



# „Die Bedienung des Automatens durch den Mensch“

Ein Stundenentwurf zur Behandlung des  
Deklinationsklassenwechsels

Von Susanne Denkert, Karina Lackmann, Dennis Schmitz  
und Franziska Sophie Schneider

# Gliederung

1. Thematik
2. Stundenentwurf
  - 2.1. Lerngruppe & Unterrichtsziele
  - 2.2. Einstieg
  - 2.3. Erarbeitung I
  - 2.4. Zwischensicherung & Überleitung
  - 2.5. Erarbeitung II
  - 2.6. Sicherung und Reflexion

# 1. Thematik

- Sprachgeschichtlicher Einblick
- Thematik: Kasusflexion
- Phänomen: Wechsel der Deklinationsklassen
- Stundenthema: Einblick in die Sprachgeschichte – Veränderungen in der Kasusflexion
- Fokus: Dativ & Genitiv

# Deklination maskuliner Nomen

## Schwache Nomina

Im Nom. Sg. kein *n*-haltiges Suffix

Alle anderen Kasus haben ein *n*-haltiges Suffix

## Schwache Deklination

Nominativ Singular	der	Student
Genitiv Singular	des	Student <b>en</b>
Dativ Singular	dem	Student <b>en</b>
Akkusativ Singular	den	Student <b>en</b>
Nominativ Plural	die	Student <b>en</b>
Genitiv Plural	der	Student <b>en</b>
Dativ Plural	den	Student <b>en</b>
Akkusativ Plural	den	Student <b>en</b>

# Deklination maskuliner Nomen

## Starke Nomina

Fast keine  
Kasusendungen

Im Singular tritt nur  
die Endung im  
Genitiv *-(e)s* auf

Klare  
Kasusmarkierung  
auch im Dat. Pl.: *-n*

Andere  
Flexionsformen  
besitzen nur eine  
Pluralendung *-e*

## Starke Deklination

Nominativ Singular	der	Hund
--------------------	-----	------

Genitiv Singular	des	Hund <b>es</b>
------------------	-----	----------------

Dativ Singular	dem	Hund
----------------	-----	------

Akkusativ Singular	den	Hund
--------------------	-----	------

---

Nominativ Singular	die	Hund <b>e</b>
--------------------	-----	---------------

Genitiv Singular	der	Hund <b>e</b>
------------------	-----	---------------

Dativ Singular	den	Hund <b>en</b>
----------------	-----	----------------

Akkusativ Singular	die	Hund <b>e</b>
--------------------	-----	---------------

# Deklination maskuliner Nomen

## Gemischte Nomina

Im Gen. Pl. *-(e)n*

Sie folgen im Singular  
der starken  
Deklination

Sie folgen im Plural  
der schwachen  
Deklination

Im Gen. Sg. *-(e)s*

## Gemischte Deklination

Nominativ Singular	der	Garten
Genitiv Singular	des	Gartens
Dativ Singular	dem	Garten
Akkusativ Singular	den	Garten
Nominativ Plural	die	Gärten
Genitiv Plural	der	Gärten
Dativ Plural	den	Gärten
Akkusativ Plural	die	Gärten



# Heutige Tendenzen

- Abbau der Deklinationseendungen bei einigen schwachen Nomina
- Ebenso ändern einige schwache Maskulina die Stammform (Friede/ Frieden)
- Schwache Maskulina mit n-Suffix
- Starke Maskulina fast keine Kasusendungen mehr
- Gemischte Maskulina werden zu schwachen

# 2.1. Lerngruppe und Lernziele

- Lerngruppe: 9. / 10. Klasse
- Schulform: Gymnasium
- Doppelstunde
- Angestrebte Kompetenzvermittlung
- „Sie kennen und bewerten ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels“
- "grammatische Formen identifizieren und klassifizieren sowie deren funktionsgerechte Verwendung prüfen"



# 2.1. Lerngruppe und Lernziele

- **Stundenziel:**
  - Einblick in die Sprachgeschichte
  - Sprachwandel als kontinuierlichen Prozess begreifen
- **Teilziele:**
  - Kennenlernen von Sprachwandelphänomenen bezüglich der Thematik der Kasusflexion
  - Unterschiede und Ähnlichkeiten zwischen mittelhochdeutscher und neuhochdeutscher Kasusbildung erkennen
  - Reflexion über Sprachwandelphänomene

# Geplanter Unterrichtsverlauf

<b>Unterrichtsphase</b>	<b>Unterrichtsinhalt</b>	<b>Sozialform</b>	<b>Medien</b>
Einstieg	(1) Begrüßung (2) Stummer Impuls: „Die Bedienung des Automaten durch den Mensch“ Die SuS tragen erste Assoziationen zusammen	Unterrichtsgespräch	OHP, Folien
Erarbeitung (1)	Übung „Sprachgefühl“: 1. Untersuche den Kasus der unterstrichenen Einheiten. Was fällt dir auf? Würdest du dieselbe Form verwenden oder fällt dir eine Alternative ein? Schreibe sie auf!	Partnerarbeit	Arbeitsblatt
Zwischensicherung und Überleitung	Ergebnisbesprechung und Diskussion: Überleitung: Textarbeit zum Thema „Sprachstufen und Deklinationsklassenwechsel“	Unterrichtsgespräch	OHP, Folien

# Geplanter Unterrichtsverlauf

<b>Unterrichtsphase</b>	<b>Unterrichtsinhalt</b>	<b>Sozialform</b>	<b>Medien</b>
Erarbeitung (2)	<p>Übersetzungsübung:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Übersetze den dir vorliegenden Satz ins heutige Standarddeutsch. Versuche zunächst, dir die Wörter herzuleiten. Die Übersetzungskarten kannst du zur Hilfe nehmen, wenn du Schwierigkeiten mit der Übersetzung hast.</li><li>2. Vergleiche die mittelhochdeutsche Variante mit deiner Übersetzung. Wie hast du den entsprechenden Kasus gebildet?</li></ol>	Gruppenarbeit	Arbeitsblatt
Sicherung und Reflexion	Besprechung der Ergebnisse der Reflexion	Unterrichtsgespräch	Tafel

## 2.2. Einstieg

**„Die Bedienung des  
Automatens durch den  
Mensch“**

## 2.3. Erarbeitung I

### Aufgabe 1:

Untersuche den Kasus der unterstrichenen Einheiten. Was fällt dir auf? Würdest du dieselbe Form verwenden oder fällt dir eine Alternative ein? Schreibe sie auf!

1. Mike gibt seinem Pilot das Zeichen zur Beschleunigung.

1. \_\_\_\_\_

2. Sicherheitsdenken ist die älteste Überlebentechnik des Menschens, nur haben wir heute mehr zu bedenken als Nüsse zu sammeln und möglichst einen großen Bären zu erlegen.

2. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. VW [...] hat den Platzhirschen Mercedes-Benz verdrängt.

3. \_\_\_\_\_

## 2.4. Zwischensicherung & Überleitung

- Sicherung
- Ergebnisbesprechung anhand OHP-Folien
- Diskussion
- Überleitung
- Textarbeit
- Thematik
- Sprachstufen der deutschen Sprache
- Wechsel der Deklinationsklassen

## 2.4. Zwischensicherung & Überleitung

Möglichkeiten der Kasusbildung:

Schwache Deklination	Starke Deklination
seinem Pilot <b>en</b>	seinem Pilot
des Mensch <b>en</b>	des Mensch <b>ens</b>
einen großen Bär <b>en</b>	einen großen Bär
den Platzhirsch <b>en</b>	den Platzhirsch

# 2.5. Erarbeitung II

Aufgabe 2:

1. Übersetze den dir vorliegenden Satz ins heutige Standarddeutsch. Versuche zunächst, dir die Wörter aus dem Zusammenhang und mit Hilfe dir bekannter Wörter herzuleiten. Die Übersetzungskarten kannst du zur Hilfe nehmen, wenn du Schwierigkeiten bei der Übersetzung hast.

2. Vergleiche die mittelhochdeutsche Variante mit deiner Übersetzung. Wie hast du den entsprechenden Kasus gebildet?

a) du gitroftest daz fer minif herzin

---

b) daz fi fliehen uone dem antluz ce def bogen

---

c) Wir fin def samen abrahames unt gedienton nîemanne ie

---



## 2.6. Sicherung & Reflexion

Mittelhochdeutsch	Neuhochdeutsch
minif herzin	meines Herzens
def bogen	des Bogens
def samen	des Samens

## 2.6. Sicherung & Reflexion

- Ergebnisbesprechung
- Reflexionsfragen:
  - Wie bewertet ihr die betrachteten Sprachwandelprozesse?
  - Ist unsere Sprache flexibel und offen für neue Formen oder müssen wir uns strikt an existierende Regeln halten?



Vielen Dank für  
ihre  
Aufmerksamkeit!

# Quellen

- Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2007): Kernlehrplan für den verkürzten Bildungsgang des Gymnasiums – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen. Deutsch. Frechen. [https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/10/gym8\\_deutsch.pdf](https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/10/gym8_deutsch.pdf)
- Nübling, Damaris et al. (2006): Historische Sprachwissenschaft des Deutschen. Tübingen.
- Donhauser, Karin et al. (2005): Moutons Interaktive Einführung in die Historische Linguistik des Deutschen. Berlin. <http://www.donhauser.mouton-content.com/>
- Thieroff, Rolf (2003): Die Bedienung des Automaten durch den Mensch. Deklination der schwachen Maskulina als Zweifelsfall. In: Linguistik Online 2003. <https://bop.unibe.ch/lingustik-online/article/view/798/1375>